

Medienmitteilung

Umsteigen am Bahnhof Bern-Ost.

Werkstattgespräch 2013 in Ostermundigen

In Ostermundigen wird, wenn alles nach Plan geht, einst ein preisverdächtiger Umsteigebahnhof entstehen. Darin waren sich der Präsident von Fussverkehr Kanton Bern, Matthias Aebischer, wie auch alle Referenten einig. Mit dem Bau des Tram Region Bern soll der Bahnhof Ostermundigen zum Umsteigebahnhof mit äusserst kurzen Wegen umgebaut werden. Gemeindepräsident Thomas Iten setzte sich für die Verdichtung des öV-Angebotes und der Areale um den Bahnhof herum ein. Daniel Schwarz, der Vertreter des Amtes für den öffentlichen Verkehr, betonte, dass den FussgängerInnen in Zukunft fast die Hälfte der Fläche zur Verfügung stehen wird. Lukas Henggeler von den SBB betonte, dass die Verschiebung der Perrons und die Verlängerung des Perrondaches zu Gunsten kürzerer Umsteigewege erfolgen. Mit der Verlängerung und Verbreiterung der Personenunterführung wird eine gedeckte und sehr direkte Umsteigebeziehung geschaffen. An der gut besuchten Veranstaltung von Fussverkehr Kanton Bern wurde am Schluss von VerkehrsspezialistInnen aber auch aus der Bevölkerung viele Fragen gestellt. Es zeigte sich, dass der ÖV-Knotenpunkt Ostermundigen ein Vorzeigeprojekt werden könnte.

Bern, 20. August 2013

Freundliche Grüsse

Gisela Vollmer

Gisela Vollmer

Geschäftsführerin Fussverkehr Kanton Bern